

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mülheim an der Ruhr

Die Stadt Mülheim an der Ruhr schreibt Arbeiten zur Ausführung innerhalb des eigenen Stadtgebietes öffentlich aus. Angebotsunterlagen können ohne Anmeldung direkt online heruntergeladen werden. Ausschreibende Stelle und Angebotsadresse: Stadt Mülheim an der Ruhr, Der Oberbürgermeister, Referat VI, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr, (Technisches Rathaus); Tel.: 0208/455-6042, Fax: 0208/455-58-6042, E-Mail: vergabe@muelheim-ruhr.de. **Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und bis zum Öffnungstermin ausschließlich elektronisch in Textform über den genannten Link zur Homepage der Stadt Mülheim an der Ruhr abzugeben** (akzeptierte Dateiformate: pdf, d84, x84, p84). Für die Abgabe von Angeboten ist eine Registrierung zwingend erforderlich. Zur Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen. Sicherheitsleistungen werden in Form von Bürgschaften nach den Grundsätzen der §§ 9 c VOB/A und 17 VOB/B bzw. 21 Abs. 5 UVgO und 18 VOL/B verlangt. Als Zahlungsbedingung ist § 16 VOB/B bzw. 17 VOL/B maßgebend. Rechtsaufsicht: Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 34, Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf; Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form unter dem Link:

<https://www1.muelheim-ruhr.de/node/161553>

zum direkten Download kostenlos zur Verfügung gestellt.

Erweiterung Willy-Brandt-Schule - Umsetzen eines Holzrahmenbaus	Einsendefrist: 19.02.2020, 10:30 Uhr
<p>Art des Auftrags: Bauleistung</p> <p>Beschreibung der Maßnahme:</p> <p>Demontage, Vorbereitung und Durchführung des Transports und wiederaufstellen bzw. erweitern der Holzrahmenkonstruktion. Demontage, Verortung und Wiederaufbau von:</p> <ul style="list-style-type: none">· Deckenelementen inkl. Pfetten· Außen- und Innenwandelementen· Bodenelementen <p>Erweiterung des Holzrahmenbaus:</p> <ul style="list-style-type: none">· gedämmte Erhöhung der Außen- und Innenwände· ungedämmte Erhöhung der Außen- und Innenwände· Pultdachkonstruktion mit Erstellung eines Dachüberstands <p>Der Holzrahmenbau ist auf der Aufstellebene auf punktförmigen Auflagern aus Waschbetonplatten gelagert. Dieser ist zu demontieren, und zu transportieren.</p> <p>Das maximale Einzelmaß eines Elements des Holzrahmenbaus beträgt ca. 2,50 x 10,00 m. Es ist mit entsprechendem Transportgerät zu planen. Die Kosten für die benötigten Werk- und Hebezeuge sind für alle Positionen mit einzukalkulieren. Die Verschraubungen an den überlappenden Nahtstellen der Holzrahmenbau-Elemente sind zu entfernen.</p> <p>Unterteilung in Lose: Fehlanzeige</p> <p>Ausführungsfrist: 20. Apr. bis 15. Mai 2020</p> <p>Ablauf der Bindefrist: 19. März 2020</p> <p>Zusätzliche Auskünfte oder Unterlagen können angefordert oder ggf. eingesehen werden bei: o. g. Kontaktdaten (Kommunikation ausschließlich elektronisch per E-Mail oder über den genannten Link!)</p> <p>Zuschlagskriterien: Das Zuschlagskriterium ist der niedrigste Preis. Nebenangebote sind nicht zugelassen.</p>	

Nachweise zur Eignung:

Folgende Eignungsnachweise sind vor Auftragserteilung innerhalb von sechs Tagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle einzureichen:

- ☐ Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Unternehmenssitzes oder Wohnsitzes
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung über die Teilnahme am Sozialkassenverfahren der Bauwirtschaft
- ☐ Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
- ☐ Freistellungsbescheinigung gemäß § 48b EStG
- ☐ Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
- ☐ Versicherungsbestätigung der Betriebshaftpflichtversicherung
- ☐ drei Referenznachweise vergleichbarer Leistungen der letzten bis zu 5 Jahre mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung
- ☐ Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- ☐ Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer (Formblatt VHB 236)
- ☐ Formblatt (VHB) 221 bzw. 222.
- ☐ Ab einem Auftragswert von 30.000 € netto zusätzlich die Urkalkulation im verschlossenen Umschlag. Der Auftraggeber ist berechtigt, den Umschlag zu öffnen und die Kalkulation bei Bedarf einzusehen. Diskretion wird seitens des Auftraggebers gewährleistet.

Ab einem Auftragswert von 30.000 € wird für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO angefordert.

Bitte laden Sie bei Angebotsabgabe folgende Unterlagen hoch:

- ☐ „Deckblatt VOB/A“ der Stadt Mülheim an der Ruhr
- ☐ Leistungsverzeichnis als pdf-Datei, wenn möglich zusätzlich als GAEB-Datei (x84, d84 oder p84)
- ☐ Eigenerklärung zur Eignung entsprechend Formblatt 124, alternativ Angabe der Nummer, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis geführt wird
- ☐ Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen entsprechend Formblatt 235

Sofern geforderte Unterlagen nicht innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorgelegt werden, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen.

Stadt Mülheim an der Ruhr, 21. Jan. 2020
Der Oberbürgermeister, Referat VI
i. A.
Kerger